

Künstlerisch-kreative Therapien bei Borderline-Persönlichkeitsstörungen

Künstlerisch-kreative Angebote, wie Musik, Gestalten oder die bewegungstherapeutische Arbeit mit Gegenständen gehören zur Standardbehandlung des psychiatrisch stationären Settings. Ihnen ist gemeinsam, dass sie neben der Patient-Therapeut Beziehung zusätzlich den Handlungsspielraum mit einem Medium anbieten. Die Struktur des Materials schafft einen Sicherheit gebenden Bezugsrahmen zwischen Patient und Therapeut.

Die Arbeit mit einem Medium kann für BPS Patienten einerseits eine entlastende Funktion erfüllen und die Fähigkeit zur Regulierung von Affekten stärken, andererseits kann das Angebot sich künstlerisch-kreativ auszudrücken extrem beängstigend sein.

Im Workshop werden unterschiedliche typische Interaktionsmuster in der Therapie von BPS Patienten mit einem Medium vorgestellt. Das Beziehungsgefüge zwischen Patient und Therapeut wird hinsichtlich seines speziellen Einsatzes und der Verwendung des Mediums analysiert. Ausgangspunkt bildet dabei die analytisch musiktherapeutische Arbeit, von der aus Bezüge zur Gestaltungstherapie und zur Bewegungstherapie hergestellt werden. Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den einzelnen künstlerisch-kreativen Angeboten werden reflektiert.

Der Workshop bietet neben theoretischen Aspekten auch die Möglichkeit zum künstlerisch-kreativen Tun. Fallbeispiele geben einen praktischen Eindruck.

- Inhalte:
- Überblick in die psychoanalytische Arbeit mit einem künstlerischen-kreativen Medium (Musik, Gestalten, Bewegungstherapeutische Arbeit mit Gegenständen)
 - Einblick durch praktisches Tun mit einem künstlerisch-kreativen Medium.
 - Analyse von verschiedenen Interaktionsmustern zwischen Patient und Therapeut, bei denen das Medium Bedeutung erhält.
 - Verstehen und Verwendung des Handlungsgeschehens.
 - Chancen und Probleme in der praktischen Arbeit.
 - Fallbeispiele.

Referentin: Gitta Strehlow

Zielgruppe: Mitarbeiter in psychosozialen oder psychiatrischen Einrichtungen, Therapeuten, die mit einem künstlerisch-kreativen Medium oder mit dem Körper arbeiten.

Teilnehmer: bis 20

Termin: 07.05. 2011 von 09.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Tagungshaus Fichtenhof, An der Kirche 6,
24635 Rickling
Kosten: 100,00 Euro inkl. Unterlagen und Verpflegung
Sonstiges: Arbeitsformen: Vortrag und Diskussion, Klein-
gruppen, praktisch kreatives Tun
Anmeldung: 23.03.2011
Veranstalter: NAPP – Norddeutsche Arbeitsgemeinschaft
Psychodynamische Psychiatrie e.V.